

Klassifikation der Hepaticablüten

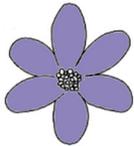
Bei der Vielfalt von Blütenformen und Sorten bei der Hepatica wird eine gewisse Ordnung ersichtlich, aufgrund dieser man die Blüten in verschiedene Kategorien eingeteilt hat. Ich habe mich an das japanische Muster angelehnt und dieses hier überarbeitet beschrieben. Man kann sich so seine beliebtesten Formen aussuchen, so hat man beim Sammeln einen besseren Überblick. Ich hoffe, dass es auch Ihnen einen besseren Einstieg in die Welt der Hepatica ermöglicht!

Übersicht der einzelnen Formen:



Grund Form = A

Diese finden wir in jedem Hepaticabestand. Die Farbvielfalt reicht von weiß über rosa, rot, violett bis hin zu blau.



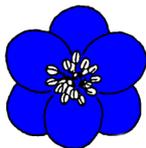
Grund Form = B

Degenerierte Blüte ohne Pollenträger, keine Staubblätter und keine Staubbeutel, diese Form ist rein weiblich, gut zur Züchtung.



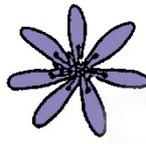
Grund Form = C

Degenerierte Staubblätter, ohne Staubbeutel, der Fruchtknoten ist intakt.



Ideal Form

6 Kronenblätter in vollendeter, runder Form, nicht zu übertreffen. Diese Form ist sehr selten, daher oft sehr teuer in der Anschaffung.



Stern Form

Schmale, strahlenartige Kronenblätter. Häufig bei Hepatica transsilvanica anzutreffen



Deformierte Form = A

Die Kronenblätter sind in schmalen, flügelähnlichen Blättern verformt.



Deformierte Form = B

Gewellt verformte Kronenblätter sind hier das Merkmal.



`Shouen`



`Shougetsu-self`



`Souayun Nidan`



`Sousyun Sandan`



`Sousyunka`



Deformierte Form = C

Unorthodoxe, verformte Kronenblätter, kein Blatt ist wie das Andere.



Multipetala Form = A

Oft mehr als 12 Kronenblätter, sie liegen anscheinend übereinander, tun es aber nicht, bei dieser Form **ohne** Pollenträger.



Multipetala Form = B

Diese Form ist **mit** Pollenträgern besetzt, auch hier liegen die Kronenblätter nur anscheinend übereinander.



Semiplena Form = A

Viele Kronenblätter mit übereinander liegenden Blättern, bei dieser Form **ohne** Pollenträger.



Semiplena Form = B

Viele Kronenblätter mit übereinander liegenden Blättern, bei dieser Form **mit** Pollenträger.



Harashibe Form = A

Mit verkürzten, löffelförmigen Staubblättern, oft ohne Staubbeutel, der Fruchtknoten ist intakt, eine Vorstufe zur Choji - Form.



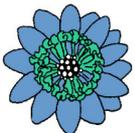
Harashibe Form = B

Gespaltene, gabelförmige Staubblätter, oft ohne Staubbeutel, der Fruchtknoten ist intakt, steht der Choji-Form am Nächsten.



Harashibe Form = C = Choji-Zaki

Breite und verkrümmte Pollenträger, die noch keine Blütenblätter sind, der Fruchtknoten ist noch intakt.



Harashibe Form = D = Teigi-Zaki

Schöne gleichmäßige Verteilung der umgeformten krausen Pollenträger (kunstvolle Drehung), auch hier sind die Fruchtknoten noch intakt.



Nidan Form = A

2-stufige Blüte als Grundblüte mit 6 bis 10 Kronenblättern, der Fruchtknoten ist noch intakt.



` Suien `



` Svutendouii `



` Taeka `



` Tamahime `



` Tamakujiyaku `



Nidan Form = B

2-stufige Blüte mit Semiplena-Form als Grundblüte, der Fruchtknoten ist noch intakt.



Sandan = A

3-stufige Blüte als Grundblüte mit 6 bis 10 Kronenblättern mit umgewandelten Fruchtknoten und Pollenträgern zu Blütenblättern.



Sandan Form = B

3-stufige Blüte mit Semiplena-Form als Grundblüte, auch hier sind Fruchtknoten und Pollenträger zu Blütenblättern umgewandelt, oft auch als mehrfarbige Blüte zu bewundern.



Karako Form = A

Im Grundtyp wie Harashibe Form = C = Choji-Zaki mit dem Unterschied, dass der Fruchtknoten hier zu wirren, schmalen Blättern umgewandelt ist.



Karako Form = B

Im Grundtyp wie Harashibe Form = D = Teigi-Zaki mit dem Unterschied, dass der Fruchtknoten hier zu wirren Blättern umgewandelt ist.



Sen-e Form = A

Die tausendstufige Blütenform, die Vollkommenheit und der Endpunkt der Blütenentwicklung, hier als geordneter Ball mit Grundblüte.



Sen-e Form = B

Die tausendstufige Blütenform, die Vollkommenheit und der Endpunkt der Blütenentwicklung, hier als ungeordneter Ball mit Grundblüte.



Sen-e Form = C = absolute Vollkommenheit

Die tausendstufige Blütenform, die Vollkommenheit und der Endpunkt der Blütenentwicklung, alles ist gleichmäßig.

Sonderform, hauptsächlich mit europäischen Blumen

Center Form:

hier sind meist noch Pollenträger mit Pollen vorhanden, der Fruchtknoten ist in kleine Blütenblätter umgewandelt



` Tamamushi `



` Tamearou `



` Tennyonomei `



` Touen Typ `

Center Form

